

(Library ebook) Freiheit statt Kapitalismus: ber vergessene Ideale, die Eurokrise und unsere Zukunft

## Freiheit statt Kapitalismus: ber vergessene Ideale, die Eurokrise und unsere Zukunft

Von Sahra Wagenknecht

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #55547 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-27Erscheinungsdatum: 2012-04-27File Name: B007WYWVR2 | File size: 58.Mb

**Von Sahra Wagenknecht : Freiheit statt Kapitalismus: ber vergessene Ideale, die Eurokrise und unsere Zukunft** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Freiheit statt Kapitalismus: ber vergessene Ideale, die Eurokrise und unsere Zukunft:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Wichtige Systemfragen superVon 8181ralfDieses Buch stellt die richtigen und wichtigen Systemfragen fr unser Land. Wer wirklich wissen will, wie Deutschland tickt und was getan werden muss damit Gerechtigkeit wieder die Oberhand bernimmt, sollte dieses Buch lesen. Einfach klasse was Sahra Wagenknecht hier schreibt und beschreibt.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sahra iss klarVon Happy BettySahra Wagenknecht schreibt durchaus interessant. Hintergrundwissen/Gedanken, wie man das System wieder in eine soziale Marktwirtschaft zurueckholen kann. Das Wirtschaftsmodel, das anstaendige Loehen und Arbeitszeiten, Urlaub, sozialen Frieden gebracht hat. Und von Investmentbankern, Bankenrettungsmassnahmen in Gefahr gebracht wird. Profite fuer privat, Belastungen fuer die Staatskasse - S.W. spricht gegen asiatisch/osteuropaeische Sklaventreibertum, allzu gierige Industriekapitaene und renditegeile Aktionaere. Sie spricht gegen resultierenden Wiederabbau von Rechten der arbeitenden Bevoelkerung, gegen Billiglohn und Zeitarbeit, Scheissarbeitskonditionen. Sie spricht fuer einen Staat in dem weder KGB noch Aktionaere und Multimillionaere willkuerlich regierend der eigenen Profitmaximierung froenen. Sie spricht von der Rueckkehr zur sozialen Marktwirtschaft.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. engagierte und zutreffende ArgumentationVon Gnther Pfund, Gymn.lehrerDie Autorin analysiert nicht nur die aktuelle Krise, sondern zeigt wichtige Zusammenhnge auf und erklrt so, weshalb unser Wirtschaftssystem sich bis zur gegenwrtigen Situation entwickeln konnte. Mit Recht verweist sie an manchen Stellen auf dieThesen, die Bernt Engelmann vor Jahrzehnten bereits formuliert hat.Ein Inhaltsverzeichnis zu Beginn wre hilfreich, auch wenn dann keine Seitenzahlen (aufgrund des Mediums) erkennbar wren.

KurzbeschreibungDer Kapitalismus versagt vor seinen eigenen Ansprchen, sagt Sahra Wagenknecht. Sie nimmt Ludwig Erhard beim Wort: Wohlstand fr alle! In ihrer Analyse unseres Wirtschaftssystems entwirft sie ein Zukunftsmodell, das dort weiterdenkt, wo die meisten Marktwirtschaftler auf halbem Wege stehen bleiben. Ein Pldoyer fr politische Handlungsfhigkeit Grundvoraussetzung fr echten Wettbewerb, echtes Unternehmertum und echte Leistung.Gute Krisenanalyse Wagenknecht demaskiert die Mythen und Schwachstellen des globalen Hyperkapitalismus. Max OtteFreiheit statt Kapitalismus formuliert den Zweifel, den viele mit sich herumtragen. DeutschlandRadioSahra Wagenknecht zeigt ein tieferes Verstdnis fr wirtschaftliche Zusammenhnge als viele Politiker aus Parteien, denen man gemeinhin Wirtschaftsnhe und -kompetenz zuspricht. HandelsblattPressestimmen12.05.2011 / Deutschlandradio:"Freiheit statt Kapitalismus' formuliert den Zweifel, den viele mit sich herumtragen."18.05.2011 / Sddeutsche Zeitung:"Sahra Wagenknechts Versuch, den Sozialismus neu zu denken, (ist) ambitioniert und mutig."18.05.2011 / NDR Info:"Nein, sie ist keineswegs schrill oder polemisch, diese aktuelle politische Positionierung von Sahra Wagenknecht. Ganz im Gegenteil: Sauber recherchiert, faktenreich, kompetent und in verstndlicher Sprache zeigt die Autorin ihre gesellschafts- und wirtschaftspolitischen Grundlinien der Neuzeit auf."20.05.2011 / Neues Deutschland:"Eine bemerkenswerte Arbeit, schlssig geschrieben und klar durchargumentiert. Wagenknecht hat die alte sozialistische Tradition wieder aufgenommen, als politische Person, die mit im Zentrum der Partei steht, selbst theoretisch zu arbeiten und damit gleichsam den geistigen Vorlauf fr die eigenen politischen Positionen zu schaffen und in die ffentliche Diskussion einzubringen."27.05.2011 / Max Otte:"Gute Krisenanalyse ...Wagenknecht demaskiert die Mythen und Schwachstellen des globalen Hyperkapitalismus."01.07.2011 / Handelsblatt:"Sarah Wagenknecht entwirft in ihrem neuen Buch einen kreativen Sozialismus - und beruft sich dafr auf liberale Grundfeste. Sie lobt Wettbewerb, Gewinne und den echten Unternehmer (...) Dabei zeigt sie ... ein tieferes Verstdnis fr wirtschaftliche Zusammenhnge als viele Politiker aus Parteien, denen man gemeinhin Wirtschaftsnhe und -kompetenz zuspricht."10.05.2012 / Neues Deutschland:Revolution mit Ludwig Erhard"Sahra Wagenknecht hat sich mit ihrer Kapitalismuskritik ber Parteigrenzen hinweg einen Namen gemacht."11.06.2012 / Sddeutsche Zeitung:Die mit dem Wolf tanzt"Sahra Wagenknechts Buch bringt die wirtschaftsfeindlichen Erscheinungsformen der Bankendeformation auf den Punkt - in klarer, faktenreicher Sprache, die man so auch gern von den Vertretern der Volksparteien gehrt htte."01.06.2013 / Capital:Crashkurs"Die Ikone der Linken fordert eine neue Wirtschaftsordnung."19.01.2015 / Handelsblatt.com:<http://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/linkspartei-wagenknecht-besteht-auf-fraktionsdoppelspitze/11247520.html>WerbetextDer Weg zu einer neuen Wirtschaftsordnung